

## Über die Veresterung der Monooxybenzoesäuren durch alkoholische Salzsäure

von

A. Kailan.

Aus dem I. chemischen Laboratorium der k. k. Universität in Wien.

(Vorgelegt in der Sitzung am 10. Jänner 1907.)

Im Anschluß an meine Untersuchungen über die Veresterungsgeschwindigkeit der Nitro-<sup>1</sup> und Amidobenzoesäuren<sup>2</sup> in »absolutem« und in wasserhaltigem Alkohol erschien es wünschenswert, auch die diesbezüglichen Werte für die drei Monooxysäuren zu bestimmen. Für die Salicylsäure hat zwar schon Goldschmidt<sup>3</sup> die Konstante für wasserarmen Alkohol gemessen, doch ohne Berücksichtigung der Chloräthylbildung — die hier bei der geringen Reaktionsgeschwindigkeit nicht vernachlässigt werden darf — sowie unter Benützung von Phenolphthaleïn als Indikator, was, wie später gezeigt werden soll, hier nicht zulässig ist.

Aus diesen Gründen habe ich auch diese Säure in den Bereich meiner Untersuchungen gezogen; allerdings beschränkte ich mich hier mit Rücksicht auf die bereits erwähnte sehr kleine Reaktionsgeschwindigkeit auf Lösungen in sehr wasserarmem Alkohol.

---

<sup>1</sup> Die Veresterung der Ortho-, Meta- und Paranitrobenzoesäure durch alkoholische Salzsäure. Ann. der Chemie (im Drucke), Lieben-Festschrift, p. 339.

<sup>2</sup> Über die Veresterung der Amidobenzoesäuren durch alkoholische Salzsäure. Monatshefte für Chemie, 27, 997 (1906).

<sup>3</sup> Ber. der Deutschen chem. Ges., 28, 3218 (1895).